

Beschlussvorlage



Sachbearbeitung Stadtbauamt
Datum 22.06.2023

Beschluss Ausschuss für Technik und Umwelt öffentlich 18.07.2023

Vorlage Nr.: 2023/092

Betreff: **Sanierungsmanagement für die Stadt Wendlingen am Neckar -
Auftragsvergabe an die TILIA GmbH, Leipzig**

Anlagen: Anlage 01 Angebot TILIA GmbH vom 22.05.2023

Beschlussantrag:

Die TILIA GmbH aus Leipzig wird mit der Erarbeitung und Durchführung des staatlich geförderten Energetischen Sanierungsmanagements „Wendlingen am Neckar - Innenstadt und Unterboihingen“ in den Jahren 2023 bis 2025 für ein Gesamthonorar in Höhe von 235.334,40 € beauftragt.

Scholder, Ulrich

Steffen Weigel
Bürgermeister

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Auswirkungen auf den Stellenplan:	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Auswirkungen auf den Klimaschutz:	<input checked="" type="checkbox"/> positiv	<input type="checkbox"/> neutral <input type="checkbox"/> negativ

Die zur Durchführung des Sanierungsmanagements erforderlichen Mittel sind, verteilt auf die Jahre 2023, 2024 und 2025, im städtischen Haushalt bereitgestellt.
Gegenüberstehend sind die gewährten Fördergelder, ebenfalls auf drei Jahre verteilt, fest eingeplant.

Letztlich durch die Stadt zu tragen sind Honorarkosten in Höhe von insgesamt 58.833,60 €.

Sachverhalt:

Für große Teile des Stadtgebietes von Wendlingen am Neckar wurde in den Jahren 2020 und 2021 durch die TILIA GmbH aus Leipzig ein integriertes energetisches Quartierskonzept erstellt, mit dem eine Reihe von Maßnahmen für eine sichere, bezahlbare und umweltfreundliche Energieversorgung erarbeitet wurden.

Um die erarbeiteten Handlungsempfehlungen aus dem Quartierskonzept anzuwenden und umzusetzen, soll ein sich daran anschließendes „Energetisches Sanierungsmanagement“ durch ein externes Ingenieurbüro in enger Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung durchgeführt werden.

Dieses Sanierungsmanagement wird mit Fördergeldern der Bundesregierung finanziert und erstreckt sich über einen Projektzeitraum von drei Jahren, der auf bis zu fünf Jahre verlängert werden kann. Im Oktober 2022 wurde hierzu ein Förderantrag im Rahmen der Energetischen Stadtsanierung an die Kreditanstalt für Wiederaufbau gestellt.

Am 17.11.2022 erfolgte die Förderzusage. Auf Basis der durch die TILIA GmbH ermittelten Kosten in Höhe von 235.334,40 € und einem Fördersatz von 75 % der zuschussfähigen Kosten wurden Fördergelder in Höhe von 176.500,80 € zugesagt.

Im Frühjahr 2023 erfolgte eine öffentliche Ausschreibung der zur Erstellung des Energetischen Sanierungsmanagements erforderlichen Ingenieurleistungen.

Als Aufgabenschwerpunkte wurden folgende Leistungen definiert:

- Planung eines Nahwärmenetzes für das Wendlinger Stadtzentrum -
Wärmeerzeugung bzw. -gewinnung und Wärmeverteilung
- Umsetzung der Handlungsempfehlungen aus dem Quartierskonzept
- Bildung einer Anlaufstelle für Fragen der Finanzierung und Förderung
- Durchführung einzelner Prozessschritte für die übergreifende Zusammenarbeit und Vernetzung der Akteure
- Koordination der Sanierungsmaßnahmen der Akteure
- Initiierung von Maßnahmen zum Monitoring und zur Erfolgskontrolle

Als Grundvoraussetzung für eine Beauftragung wurde eine mindestens 2-jährige Berufserfahrung in folgenden Fachbereichen vorausgesetzt:

- Energiemanagement, Energieeinsparung und Energieversorgung
- Energetische Sanierung von Gebäuden
- Stadtentwicklung, Stadtumbau- oder Quartiersmanagement
- Immobilien- und Wohnungswirtschaft
- Mobilitätsmanagement
- Kenntnisse im Bereich der grünen Infrastruktur sollten vorhanden sein.

Bis zum Bewerbungsschluss am 24. Mai 2023 ging das Honorarangebot der TILIA GmbH als einziges Angebot ein.
Die Angebotssumme beläuft sich auf 234.746,06 € (brutto, inkl. 3 % Nebenkosten).

Nachdem die TILIA GmbH bereits das Quartierskonzept in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung erstellt hat, empfiehlt die Verwaltung die Auftragsvergabe an dieses Ingenieurbüro.